



RADIOPROGRAMM ONLINE

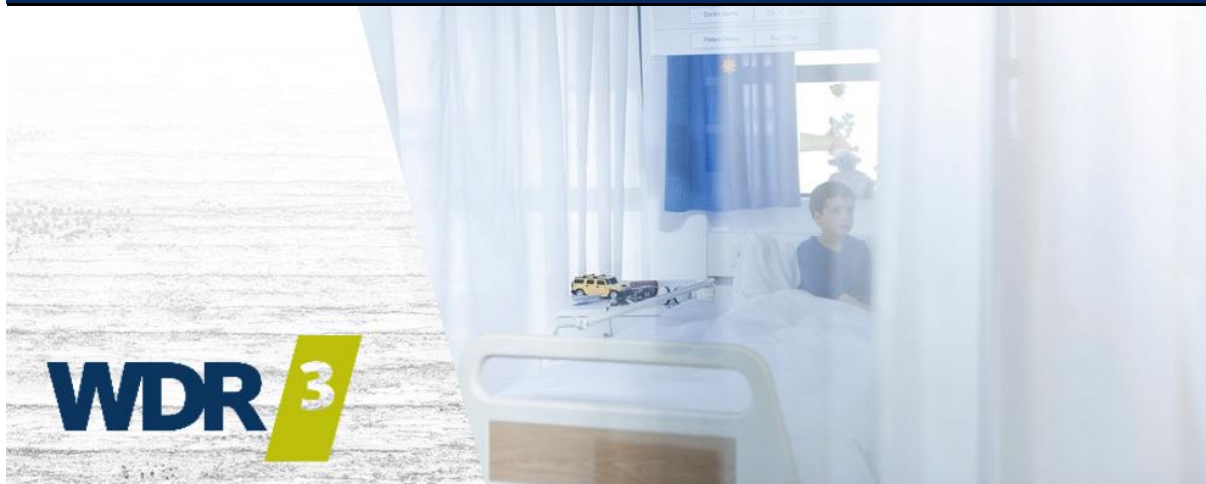
Programm-Tipps vom 10. bis 16. April 2017

Eine ausführliche Programmvorschau und weitere Informationen unter
www.radioprogramm.wdr.de

RADIOPROGRAMM

Das komplette Radioprogramm für die kommende Woche finden Sie als pdf [hier](#).

HÖRSPIEL



WDR 3 Hörspiel

Der Sündenhund

Von Theodor Weißenborn

Produktion: RIAS 1989

Peter liegt im Krankenhaus. Der Schüler ist bewusstlos eingeliefert worden, nachdem sein Stiefvater ihn niedergeschlagen hat. Jetzt hält er sich für einen Zombie, nicht mehr lebendig und doch nicht richtig tot. Den Fragen der Ärzte begegnet er mit Schweigen, denn "Zombies sprechen nicht". Nur seine Gedanken kreisen, verknüpfen Horrorszenarien mit tatsächlich Erlebtem und geben Einblick in die triste Welt, in der der Junge aufgewachsen ist. Der Autor Theodor Weißenborn erzählt psychologisch äußerst feinfühlig die Geschichte dieses Jungen: die Geschichte physischer sowie psychischer Gewalt gegen ein Kind, das die Realität nicht mehr annehmen kann – und zugleich die Geschichte eines Teufelskreises sozialer Benachteiligung. [\[mehr\]](#)

MO / 10. April / 19:04 – 20:00 / WDR 3



WDR 3 Hörspiel

1LIVE Soundstories

Das Babäm-Prinzip

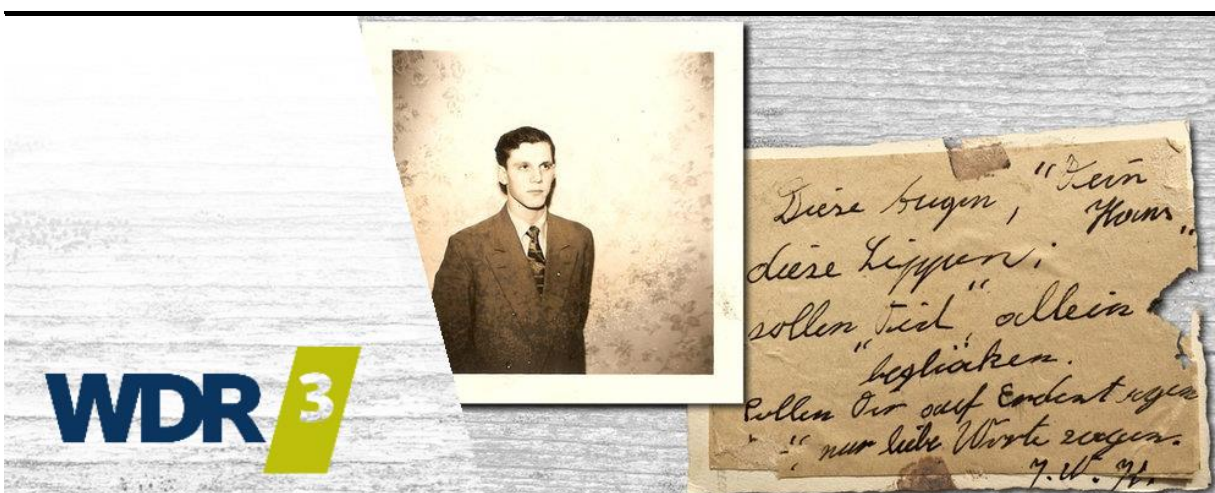
Von Andrea Halter und Philip Stegers

Produktion: WDR 2015

Babäm, ein Underdog mit großem Herz, will mindestens so berühmt werden wie sein Cousin und großes Vorbild, der Schauspieler Denis Moschitto. Doch was tun, wenn man talentfrei ist? Klar, man wird YouTube! Gegen hysterische Teenager und einen monatlichen Cheque von YouTube hätte er nichts einzuwenden. Also besucht er einen Online-Kurs für angehende YouTube und lädt jede Woche neue Videos auf seinen Kanal "Babäm.TV". Doch wie baut man seine eigene Fan-Community auf? Was funktioniert auf YouTube und warum? Babäm sucht Rat bei YouTube-Stars und Businessgrößen, macht bei Fan-Veranstaltungen schamlos Werbung für sich. Auf dem Weg zum Star ist ihm fast jedes Mittel recht. Selbst sein Cousin Denis Moschitto soll dabei helfen. [\[mehr\]](#)

DI / 11. April / 19:04 – 20:00 / WDR 3

DI / 11. April / 23:00 – 24:00 / 1LIVE



WDR 3 Hörspiel

Lauter Liebe Worte

Hörspiel in zwei Teilen

Von Karlheinz Koinegg
Produktion: WDR 2017

Sommer 1969 in der "Jupp-Kolonie", einer Zechensiedlung in Duisburg-Hamborn. Der junge Stahlarbeiter Johann Koinegg öffnet in der Küche seiner Wohnung ein Fläschchen mit dem Unkrautvernichtungsmittel E 605. Im Wohnzimmer spielt sein neunjähriger Sohn leise auf dem Fußboden, um den Vater bei der Mittagsruhe nicht zu stören. Stunden später wird der Junge seinen Vater auf dem Bett im Kinderzimmer finden. Der junge Stahlarbeiter, der sein Leben mit 36 Jahren an diesem schönen Sommertag beendet, ist der Vater von Karlheinz Koinegg. Der kleine Sohn ist der Autor selbst. Fast 50 Jahre später besucht Koinegg die Menschen, die dieser Tod seither begleitet, mit einem Aufnahmegerät. Anhand der O-Töne erzählt er die Geschichte seines Vaters. Und mit ihr die Geschichte des Arbeiter-Milieus der 1960er-Jahre, des Ruhrgebiets und des Umgangs mit psychischer Krankheit – und die Geschichte des Umgangs mit dem Schweigen. [\[mehr\]](#)

Teil 1: MI / 12. April / 19:04 – 20:00 / WDR 3

Teil 2: DO / 13. April / 19:04 – 20:00 / WDR 3



WDR 5 Krimi am Samstag
Hörerwunsch
Bitterer Ernst
Von Siggj Huch
Produktion: WDR 2009

Der einst gefeierte Comedy-Autor Ingo Ernst, genannt "Pudel", versucht ein Comeback, findet aber nicht das Interesse seines Produzenten Macki. Dabei gründet sich dessen Reichtum auf Pudels – nein, Ingos – erfolgreiche Sketches. An Pudel kam keiner vorbei. Er war der Star in der Autorenriege, mit der Macki sein Geld verdiente. Aber nun ist Schluss mit lustig, der Mann mit der Pudelmütze will fortan nur noch Ingo Ernst genannt werden und seinem Nachnamen alle Ehre machen. Zeit für eine kleine Lektion in Sachen Dankbarkeit und Respekt! Der lustige Pudel verwandelt sich in den verbitterten Ingo Ernst, und in Windeseile entwickelt sich der kleine Dämpfer, den er dem arroganten Macki verpassen will, zu einer absurden Entführungskomödie. [\[mehr\]](#)

SA / 15. April / 17:05 – 18:00 / WDR 5



WDR 5 Hörspiel am Sonntag

WDR 3 Hörspiel

Neid – ein Motivationstraining

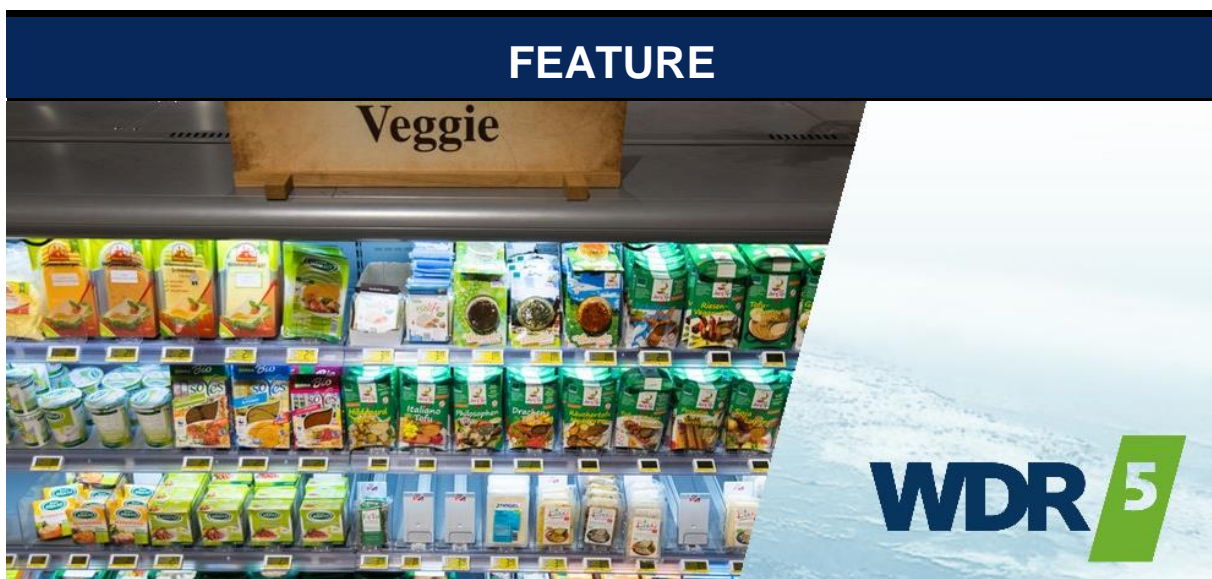
Von Kai Hensel

Produktion: WDR 2012

Ein Architekt, eine Sängerin, eine Entwicklungshelferin und ein Ministerpräsident in der Gruppentherapie – sie alle sind an ihren selbstgesteckten Zielen gescheitert. Warum sind sie gescheitert, an ihrem einzigartigen Bauprojekt, dem besseren Job, einer Klinik in Togo oder der nächsten Stufe der politischen Karriere? Hinter jedem dieser Einzelkämpfer steckt mindestens ein "Schattenmensch", der ihre Pläne durchkreuzt und zum Zweikampf auffordert. Mannschaftsspiel? Solidarität? Gesellschaftlicher Konsens? – Naive Illusionen. Das gelobte Land liegt jenseits der Schamgrenze. Konkurrenz belebt das Geschäft. Ist der giftige, gelbe Neid, eine der sieben Todsünden, letztlich doch die Quelle aller Motivation? [\[mehr\]](#)

SO / 16. April / 17:05 – 18:00 / WDR 5

MO / 17. April / 19:04 – 20:00 / WDR 3



Dok 5 – Das Feature

Fleisch ist kein Gemüse

Wurstesser, Vegetarier und die Wirtschaft

Von Michael Brocker und Antje Kießler

Produktion: WDR 2017

Ernährung ist heute nicht mehr nur Mittel zum Zweck. Ernährung steht auch für Lifestyle: Du bist, was du isst. In keinem anderen Segment wird das so deutlich wie bei Fleisch- und Wurstwaren. Darauf stellen sich Produzenten und Handel ein. Ein tägliches Fleischgericht gehörte früher zum Nachweis des Wohlstands, heute greifen immer mehr Bundesbürger zu vegetarischem Essen, viele gehen noch einen Schritt weiter und sind Veganer. Für manche ist "fleischlos" lediglich ein Modetrend, andere verweisen auf Massentierhaltung und Klimaschutz und kaufen deshalb "veggie". Vegan zu leben ist eine Frage der Haltung. Deutschland ist wirtschaftlich europaweit Vorreiter: Der Umsatz mit fleischfreien Produkten zeigt zweistellige Zuwachsraten. Inzwischen stellen sogar traditionelle Fleischproduzenten auf "vegetarisch" um. Sie ahnen nichts Gutes und glauben: "Die Wurst ist die Zigarette der Zukunft." [\[mehr\]](#)

FR / 14. April / 11:05 – 12:00 / WDR 5



WDR 3 Kulturfeature

Mehr als Schmerz und Kommerz – Neue Töne im Musical

Von Rainer Link

Produktion: DLF 2016

Ob "Jesus Christ Superstar" oder "Cats" – der Siegeszug der Musicalindustrie begann mit Melodien des britischen Komponisten Andrew Lloyd Webber. Seit den 1970er-Jahren gehört das Musical mit zu den beliebtesten Kulturangeboten. Für "Das Phantom der Oper" oder "Starlight Express" wurden eigene Abspieldstätten errichtet, das Publikum wird per Bus herangefahren. Austauschbare Darsteller präsentieren Convenience-Produkte mit Langlebigkeitsgarantie. Dabei war Musical einmal etwas ganz Anderes: ein unangepasstes Spektakel, das sich angriffslustig den Themen der Zeit zuwendete. Das Feature blickt hinter die Kulissen der großen Musicalbühnen zu Land und zu Wasser, besucht die Ausbildungsstätten des Sänger-Nachwuchses und hinterfragt Business-Pläne. Es trifft die Macher von Off-Musicals, die an kleinen Bühnen mit geringen Etats die Kunstgattung Musical aus der kommerziellen Umklammerung zu befreien versuchen. [\[mehr\]](#)

SA / 15. April / 12:04 – 13:00 / WDR 3

SO / 16. April / 15:04 – 16:00 / WDR 3



WDR 5 Tiefenblick

Handel im Wandel: Eier per Drohne (3/3)

Von Dieter Jandt

Produktion: WDR 2017

Shopping wird auch in Deutschland zunehmend zum Online-Vergnügen: In einzelnen Bereichen fließt dahin schon jeder fünfte ausgegebene Euro. Tendenz steigend. Händler ohne Website sind out. Wohin geht die Reise beim E-Commerce? Handelsexperten versprechen Umsatzsteigerungen von bis zu 40 Prozent, wenn Supermärkte ihren Läden Wochenmarktflair verpassen. Aber reicht das für die Zukunft, da immer mehr Kunden ins Internet abdriften? Shoppen mit dem Smartphone ist angesagt: Per App kann man in einzelnen Filialen nachschauen, wo denn das schicke Paar Schuhe oder die stylische Kommode steht. Gutscheine werden auf Mobiltelefone versandt, sobald man sich im Umkreis von einem Kilometer befindet, und mit "augmented reality" lässt sich ein Sofa ins Wohnzimmer projizieren. Roboter werden bereits als Paketboten getestet, und manche träumen von der Lieferung per Drohne. [\[mehr\]](#)

SO / 16. April / 08:05 – 08:35 / WDR 5



Dok 5 – Das Feature

Der Fall, der keiner war

Wie ein polnischer Arbeiter beinahe Recht bekommen hätte

Von Frank Shouldice

Produktion: WDR/RTE Ireland 2017

Angenommen Sie gehen gerichtlich gegen Ihren Arbeitgeber vor. Schon in der ersten Instanz werden Fragen berührt, die eine Auslegung europäischen Rechts erfordern – der

Fall wird dem Europäischen Gerichtshof in Luxemburg vorgelegt. Da die Entscheidung des Gerichtshofs in allen Mitgliedstaaten Präzedenzwirkung hätte, geben gleich acht EU-Länder, darunter Irland, Stellungnahmen ab. Schließlich würde das Urteil in den kommenden Jahren Millionen Arbeitnehmer in ganz Europa betreffen. Es geht um ausstehende Sozialversicherungsbeiträge, die dem polnischen Arbeiter Bogdan Chain nun fehlen. Und um die irische Leiharbeitsfirma Atlanco Rimec, die die unterschiedlichen Beitragssätze in der EU geschickt ausnutzt. Der Mann, dessen Name beinahe europäische Rechtsgeschichte geschrieben hätte, weiß bis heute nicht, wie ihm geschah. [\[mehr\]](#)

SO / 16. April / 11:05 – 12:00 / WDR 5



WDR 3 Homestory

Jenni Zylka zu Gast bei Jonas Lüscher

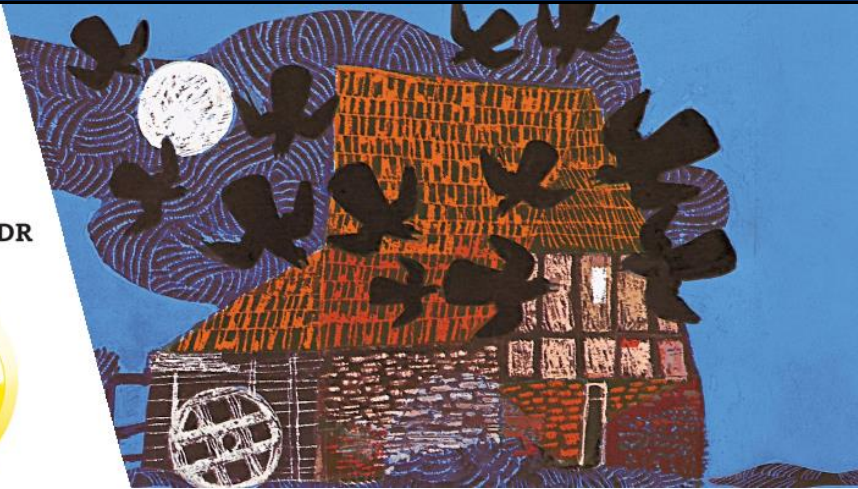
Produktion: WDR 2017

Mit seinem Roman "Kraft" (2017) ist dem schweizerischen Schriftsteller Jonas Lüscher eine Abrechnung mit dem Neoliberalismus gelungen. Das alte Europa trifft – nicht ohne Ironie – auf das Silicon Valley. Nach seinem Philosophiestudium arbeitete Jonas Lüscher als Dramaturg, Ethiklehrer und Lektor. Schon in seiner ersten Novelle "Frühling der Barbaren" (2013) setzte sich Lüscher mit der Gegenwart auseinander und beleuchtete literarisch die Finanzkrise. Nun Richard Kraft, ein Rhetorikprofessor, der mit den Nerven am Ende ist. Ausgerechnet ein Aufenthalt im Silicon Valley soll ihm helfen, das Scheitern seiner Existenz und Ehe hinter sich zu lassen. Über die Krise eines Bildungsbürgers und die Leichtigkeit der Satire spricht WDR-Reporterin Jenni Zylka mit dem Wahl-Münchner Lüscher bei ihm zuhause. [\[mehr\]](#)

SO / 16. April / 12:04 – 13:00 / WDR 3

KINDER RADIO

KiRaKa  WDR
Dein Kinderradiokanal



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Krabat

Hörspiel in vier Teilen

Von Otfried Preußler

Produktion: WDR 2010

Als Lehrling kommt der Waisenjunge Krabat in die unheimliche Mühle am Koselbruch. Zwölf Müllersburschen erlernen dort von ihrem Meister nicht nur das Handwerk, sondern auch die schwarze Kunst. Alljährlich in der Neujahrsnacht muss einer von ihnen sterben – an Stelle des Meisters, dem dadurch ein weiteres Jahr geschenkt wird. Als es seinen Freund und Beschützer Tonda trifft, nimmt Krabat den langen Kampf mit den finsternen Mächten auf. Die Liebe zu einem Mädchen aus dem nahegelegenen Schwarzkollm gibt ihm die nötige Kraft dazu. [\[mehr\]](#)

FR – MO / 14. – 17. April / 19:05 – 20:00 / WDR 5 und KiRaKa



KiRaKa  WDR
Dein Kinderradiokanal



Bärenbude Wecker – Radio für Ausgeschlafene Osterhasen

Diesmal dreht sich alles um Ostern. Es gibt eine Antwort auf die Frage "Warum sind die Ostereier bunt?" Die Kuschelbären suchen Ostereier. Und im Ohrenrätsel pfeift ein Hase. Schließlich wird im "Klingenden Bilderbuch" von Hase Hugo berichtet – der hat Schluckauf! Wöchentlich gibt es zudem nun eine neue Folge des fünfteiligen Hörspiels von Erhard Schmied: "Selma und Max". Die beiden sind keine Hasen. Noch nicht. Sie sind Häschen.

Eigentlich sieht man das sofort, trotzdem haben sie lange darüber gestritten. Die Großen sind Hasen und die Kleinen sind Häschen, so ist das nun mal. Aber dafür, das weiß Selma genau, sind sie viel süßer. Selma ist ein bisschen älter als ihr Bruder Max. Und klüger. Manchmal jedenfalls ... Tagein, tagaus hoppeln die beiden über ihre Wiese und tun das, was alle tun: spielen, sich langweilen, miteinander streiten und sich wieder versöhnen. Und Geheimnisse haben sie natürlich auch. [\[mehr\]](#)

SO / 16. April / 07:05 – 08:00 / WDR 5 und KiRaKa

WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder
KiRaKa – Familienkonzert mit dem WDR RUNDFUNKCHOR KÖLN

Der Sängerkrieg der Heidehasen

Von James Krüss

Obereidorf steht Kopf. König Lamprecht der Siebente hat demjenigen seine Tochter zur Frau versprochen, der das schönste Lied auf sie singt. Jeder Hasensänger muss seinen Text selbst gedichtet und die Melodie selbst komponiert haben. Wie gut, dass der kleine Lodengrün ein solches Sängertalent ist: Er wittert seine große Chance. Doch da gibt es auch andere, weniger Talentierte, die sich den Erfolg ergaunern wollen. Professor Plem und Frau Nina greifen singend ein. Aber können sie mit ihrem Akkordeon dafür sorgen, dass Können über List und Tücke siegt? Der WDR RUNDFUNKCHOR KÖLN singt unter der Leitung von Robert Blank Musik von Rolf Wilhelm, Richard Wagner und Josef Otten.

SO / 16. April / 14:05 – 15:00 / WDR 5 und KiRaKa

Impressum

Bildrechte: dpa Picture-Alliance/zero creatives/Westend61; WDR/Daniel Rakete Siegel; Karlheinz Koinegg; imago/Frank Sorge; dpa Picture-Alliance/JPM; Daniel Bockwoldt/dpa/picture alliance; Matthias Heyde; dpa/Amazon; Picture-Alliance/Geert Vanden Wijngaert; Ekko von Schwichow; WDR/dpa; dpa